



Ihr Garten hat Freunde

Nadelgehölze

DIY-Anleitung

1. Gefäß / Kübel

- Gefäß sollte eine Handbreit größer sein als Ballen der Pflanze
- Wasser muss immer abfließen können: Vorrichtung im Kübel oder freibleibendes Loch im Boden

2. Drainageschicht

- ca. 10 cm oder 10 % des Gefäßes **Lecatun / Blähton, Splitt oder Kies**
- optional: Vlies zwischen Drainschicht und Pflanzerde (verhindert Verstopfung der Drainageschicht)

3. Erde

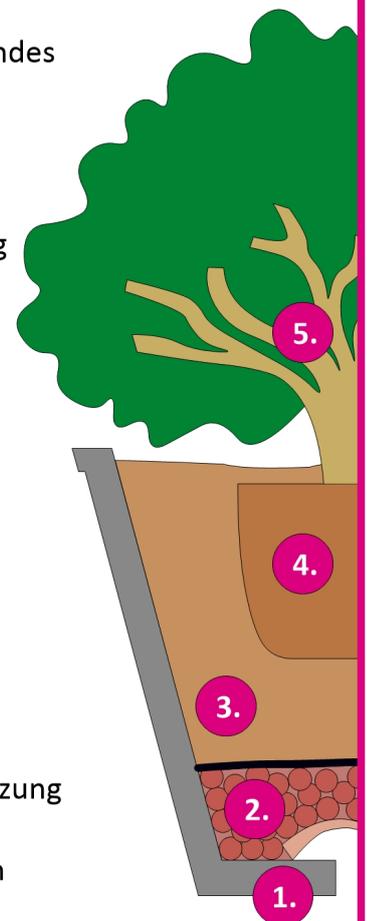
- **Kübelpflanzenerde** ist strukturstabil: langfristig locker und wasserdurchlässig, verdichtet sich nicht und sackt nicht ab, wie normale Erde

4. Einpflanzen

- Pflanze aus Topf nehmen und Wurzelballen auflockern: Feinwurzeln sind frei und können direkt in Kübelerde einwurzeln

5. Pflegen

- Düngen: ab April, z.B. mit **Langzeitdünger**
- Gießen: lieber etwas zu wenig, Staunässe ist der größte Feind der Kübelpflanzung
- Überwintern:
 - Kübel an die Hauswand, unter einen Unterstand oder an einen lichten Schuppenplatz rücken
 - optional zusätzlich mit Noppenfolie, Vlies oder Jute schützen
- Umtopfen wenn die Pflanze mickert oder der gesamte Kübel durchwurzelt scheint
 - oft nach ca. 3-5 Jahren, je nach Kübelgröße kann das länger andauern
 - aus äußeren Wurzeln die Erde auskratzen und Wurzeln etwas beschneiden



Tipp:
Viele Nadelgehölze sollten auch im Winter regelmäßig gegossen werden!



Einkaufsliste

Wo finde ich das alles?!



geeignete Nadelgehölze